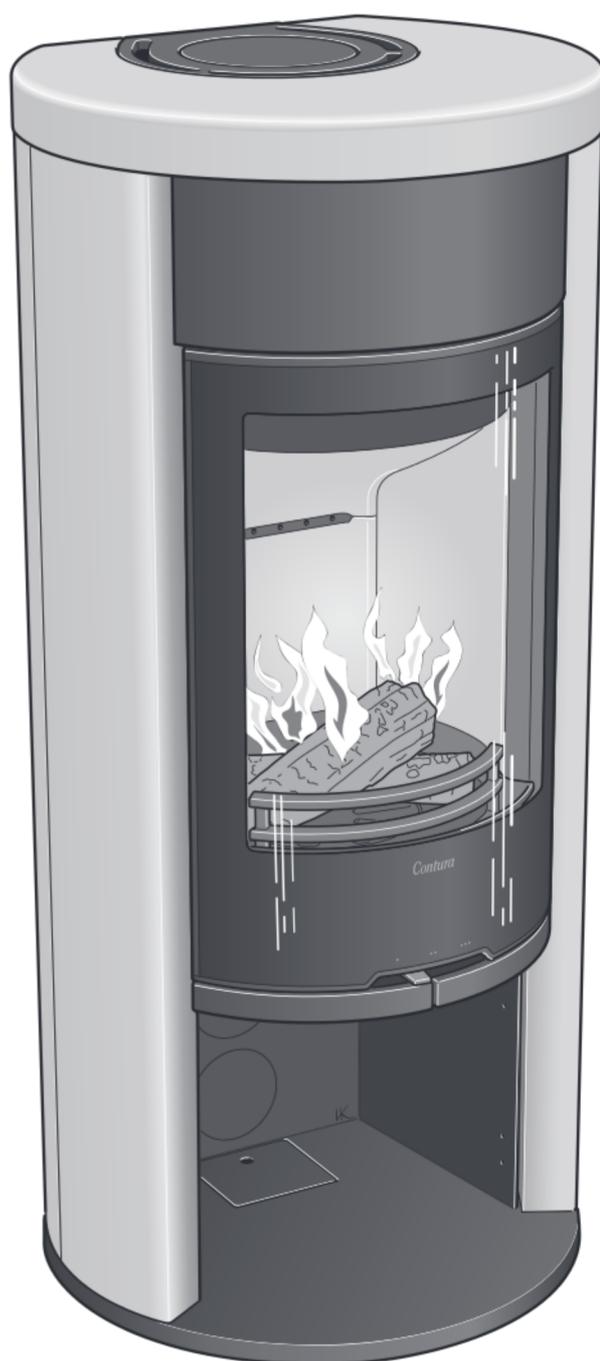


Contura

C620T
C620TG



Fakten



3-9 kW



1290 mm



580 mm



515 mm



250 kg

Nennleistung 6 kW
Wirkungsgrad 86 %

Zertifiziert gemäß:

Europäische Norm EN-13240
NS 3059 (Norwegen)
BImSchV.2 (Deutschland)
Art. 15a B-VG (Österreich)
Clean Air Act. (UK)



Der Kaminofen wird sehr heiß.

Beim Befeuern erhitzen sich einige Oberflächen des Kaminofens stark und können bei einer Berührung Verbrennungen hervorrufen. Beachten Sie ebenfalls die intensive Wärmeabstrahlung durch die Glasscheibe in der Ofentür. Wenn brennbares Material näher als angegeben am Ofen gelagert wird, können Brände entstehen. Eine Schwelbefeuerung kann zu einer raschen Gasentzündung führen. Dadurch besteht eine Gefahr für Verletzungen und Materialschäden.

Montage durch Fachpersonal

Um eine maximale Funktionalität und Sicherheit des Kaminofens zu gewährleisten, raten wir, die Installation von Fachpersonal durchführen zu lassen. Unsere Händler können Ihnen geeignete Monteure empfehlen.

Bauantrag

Diese wesentlichen Anweisungen widersprechen unter Umständen nationalen Baubestimmungen. Lesen Sie die ergänzenden Anweisungen oder wenden Sie sich an Ihre lokale Behörde, um Informationen zu den geltenden Baubestimmungen zu erhalten. Die Installation einer Feuerstätte und die Errichtung eines Schornsteins müssen beim zuständigen Bauamt beantragt und mit dem zuständigen Schornsteinfeger koordiniert werden.

Der Hauseigentümer ist verantwortlich für die Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsanforderungen und für die Veranlassung einer Installationskontrolle durch eine qualifizierte Instanz. Der zuständige Schornsteinfeger ist über die Installation in Kenntnis zu setzen, da sich dadurch die Art der auszuführenden Schornsteinfegerarbeiten ändert.

Tragender Untergrund

Stellen Sie sicher, dass der Fußboden eine ausreichende Tragfähigkeit für Kaminofen und Schornstein aufweist. Kaminofen und Schornstein können normalerweise auf einem herkömmlichen Fußboden in einem Einfamilienhaus stehen, wenn das Gesamtgewicht nicht 400 kg überschreitet.

Brandschutzbereich

Wegen des Risikos für herausfallende Glut muss ein brennbarer Fußboden mit einem Brandschutzbereich versehen werden. Dieser muss den Bereich 500 mm vor und 300 mm zu beiden Seiten der Feuerstätte bedecken. Der Brandschutzbereich kann z.B. aus Naturstein, Beton, Blech oder Glas bestehen. Ein Brandschutzbereich aus Glas ist als Zubehör für diese Modelle erhältlich.

Endabnahme der Installation

Die Installation muss vor einer Benutzung des Kaminofens unbedingt vom zuständigen Schornsteinfeger abgenommen werden. Lesen Sie ebenfalls die Befeuierungsanleitung, bevor Sie den Kaminofen das erste Mal verwenden.

Schornsteinanschluss

- Der Kaminofen muss mit einem Schornstein verbunden werden, der für eine Rauchgastemperatur von mindestens 400°C ausgelegt ist.
- Das Anschlussstück besitzt einen Außendurchmesser von 150 mm.
- Der normale Schornsteinzug bei Nennbetrieb sollte in der Nähe des Anschlussstücks 20-25 Pa betragen. Der Zug richtet sich primär nach Länge und Querschnitt des Schornsteins sowie nach dessen Druckdichtheit. Die minimal empfohlene Schornsteinlänge beträgt 3,5 m. Der geeignete Querschnittsbereich liegt bei 150-200 cm² (140-160 mm Durchmesser).
- Ein Rauchkanal mit starken Biegungen und horizontalem Verlauf verringert den Schornsteinzug. Die maximale horizontale Rauchkanallänge beträgt 1 m, wenn die vertikale Rauchkanallänge bei mindestens 5 m liegt.
- Der Rauchkanal muss über seine gesamte Länge gereinigt werden können. Die Reinigungsöffnungen müssen leicht erreichbar sein.
- Kontrollieren Sie genauestens, ob der Schornstein dicht ist. An Reinigungsöffnungen und Rohranschlüssen dürfen keine Luftlecks vorkommen, siehe Seite 31.

Zufuhr von Verbrennungsluft

Bei der Installation eines Kaminofens in einem Raum steigen die Anforderungen an die Luftzufuhr. Die Luftzufuhr kann indirekt über ein Ventil in der Außenwand oder über einen Kanal von außen erfolgen, der mit dem Anschlussstück an der Kaminofenunterseite verbunden wird. Bei der Verbrennung wird eine Luftmenge von ca. 15 m³/h verbraucht.

Das Anschlussstück zur Verbrennungsluft besitzt einen Außendurchmesser von 67 mm. Bei einer Rohrverlegung mit einer Rohrlänge über 1 m ist der Rohrdurchmesser auf 100 mm zu erhöhen und ein entsprechend größeres Wandventil einzusetzen.

In beheizten Bereichen ist der Kanal gegen Kondensation zu isolieren. Dies geschieht mit 30-mm-Mineralwolle, die außen mit einer Feuchtigkeitsbarriere versehen ist. Bei der Durchführung ist es zudem wichtig mithilfe von Dichtungsmasse rund um die Öffnung in der Wand (bzw. im Boden) abzudichten.

Als Zubehör ist ein 1 m langer Verbrennungsluftschlauch mit Kondensisolierung erhältlich, siehe Seite 33.

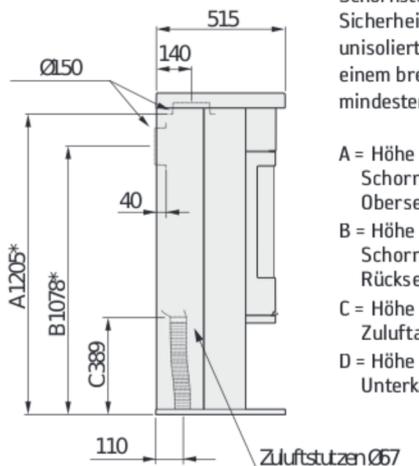
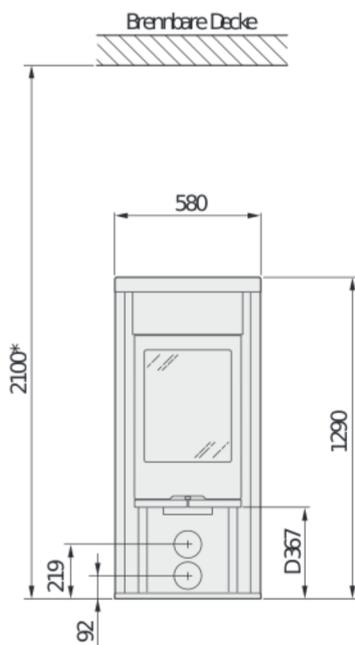
Installationsabstände

C620T / C620TG Style

BEI DER INSTALLATION EINES DREHTELLERS (SONDERZUBEHÖR) gelten die unten aufgeführten Installationsabstände nicht. Siehe separate Installationsanleitung für den Drehteller.



Ein freiliegender Brandschutzbereich aus Glas (Zubehör) setzt die Anschlusshöhe am Schornstein um 10 mm herauf.

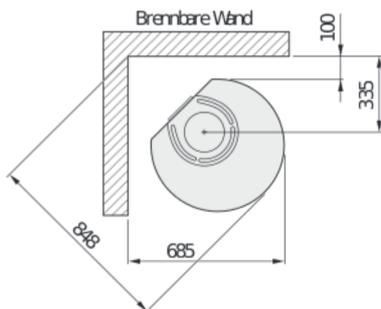


Der Mindestabstand zwischen Kaminofenöffnung und einem brennbaren Gebäudeteil oder Einrichtungsgegenständen beträgt 1,2 m.

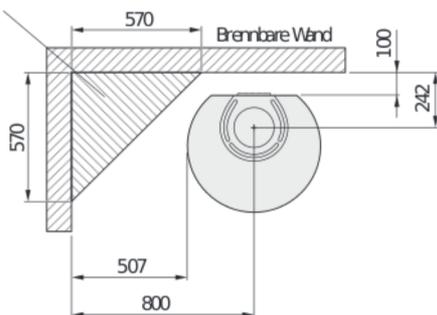
Die Maßskizzen enthalten nur die minimal zulässigen Installationsabstände für den Kaminofen. Beim Anschluss an einen Stahlschornstein sind ebenfalls die Anforderungen zum Sicherheitsabstand für den Schornstein zu beachten. Der Sicherheitsabstand zwischen einem unisolierten Schornsteinrohr und einem brennbaren Gebäudeteil muss mindestens 400 mm betragen.

- A = Höhe vom Boden bis zum Schornsteinanschluss an der Oberseite
- B = Höhe vom Boden bis zur Mitte des Schornsteinanschlusses an der Rückseite
- C = Höhe vom Boden bis zum Zuluftanschlussstück
- D = Höhe vom Boden bis zur Unterkante der Tür

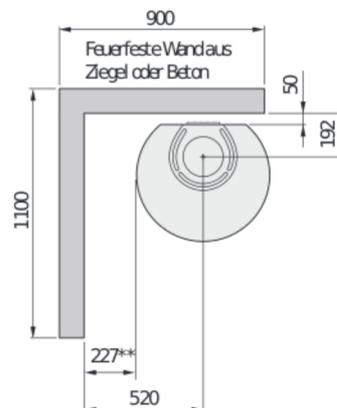
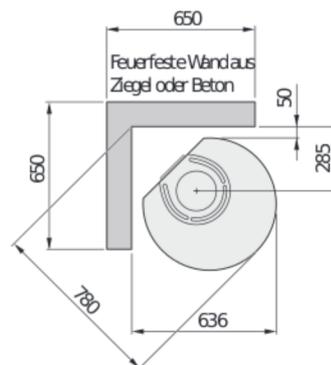
INSTALLATION AN BRENNBAREN WÄNDEN



Für brennbare Baubestandteile zugelassener Bereich



INSTALLATION AN FEUERFESTEN WÄNDEN



* Wenn der Kaminofen auf einem Brandschutzbereich z.B. aus Glas (Zubehör) aufgestellt wird, ändert sich die Höhe vom Boden um die Stärke des Brandschutzbereichs. Ein freiliegender Brandschutzbereich aus Glas macht 10 mm aus.

** Um Verfärbungen an gestrichenen nicht brennbaren Wänden zu vermeiden, empfehlen wir denselben seitlichen Abstand wie zu einer brennbaren Wand.

Leistungserklärung gemäß der
Verordnung (EU) 305/2011
Nr. C620T-CPR-170615-SE-1

Contura

PRODUKT

Produkttyp Kaminofen für die Beheizung mit Bio-Festbrennstoffen
Typenbezeichnung Contura 620T
Herstellungsnnummer Siehe Typenschild am Kaminofen
Vorgesehener Verwendungszweck Raumwärmer in Wohngebäuden
Brennstoff Holz

HERSTELLER

Name N BE AB/Contura
Adresse Box 134, Skulptörvägen 10
SE-285 23 Markaryd, Schweden

KONTROLLE

Genäß AVCP System 3
Europäische Norm EN 13240:2001 / A2:2004
Prüfstelle Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle, NB 1625,
hat die deklarierte Leistung kontrolliert und einen Prüfbericht mit folgender Nr. erstellt RRF-40 17 4615

DEKLARIERTE LEISTUNG

Wesentliche Eigenschaften	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
Brandverhalten	A1 W1	EN 13240:2001/A2:2004
Mindestabstand zu brennbarem Material	Rückseite 100 mm Seite 507 mm Weitere Sicherheitsabstände gemäß Installationsanleitung	
Risiko für herausfallende Glut	Erfüllt die Anforderungen	
Emissionen durch die Verbrennung	CO 0,08 % NOx 95 mg/m ³ COc 66 mg/m ³ PM 11 mg/m ³	
Oberflächentemperaturen	Erfüllt die Anforderungen	
Reinigungsmöglichkeiten	Erfüllt die Anforderungen	
Mechanische Festigkeit	Erfüllt die Anforderungen	
Emission von gefährlichen Stoffen	Erfüllt die Anforderungen	
Nennleistung	6 kW	
Wirkungsgrad	86 %	
Rauchgastemperatur am Anschlussstück bei Nennleistung	247 °C	

Der Unterzeichner ist verantwortlich für die Herstellung und die Konformität mit der deklarierten Leistung.



Niklas Gunnarsson, Geschäftsbereichsleiter N BE STOMES
Markaryd, 15. Juni 2017



SE Montering

Om insatsen behöver läggas ned för att förflyttas bör lösa delar demonteras. Demontering av eldstadsbeklädnad beskrivs i slutet av denna anvisning.

- 1 Galler
- 2 Rostertallrik
- 3 Lock till botten
- 4 Eldstadsbeklädnad (Vermiculit)
- 5 Typskylt
- 6 Brasbegränsare

FR Avant de procéder au montage

Les éléments non fixés devront être déposés si l'insert doit être couché pour être déplacé. Le démontage de l'habillage du foyer est décrite à la fin de ce document.

- 1 Grille
- 2 Grille de décendrage
- 3 Couvercle de fond
- 4 Habillage du foyer (Vermiculite).
- 5 Plaque signalétique
- 6 Pare-bûches

FI Ennen asennusta

Jos tulipesä pitää siirtää kyljellään, irto-osat pitää irrottaa. Tulipesän verhoilun irrotus kuvataan ohjeen lopussa.

- 1 Säleikkö
- 2 Ruostumaton teräslautanen
- 3 Pohjakansi
- 4 Tulipesän verhois (vermikuliitti)
- 5 Tyypikilpi
- 6 Suojareunus

DE Vor der Montage

Wenn der Einsatz in liegender Position versetzt werden muss, sind lose Komponenten zu demontieren. Die Demontage der Brennraumauskleidung wird am Ende dieser Anleitung beschrieben.

- 1 Gitter
- 2 Rostteller
- 3 Bodenabdeckung
- 4 Feuerstättenauskleidung (Vermiculit)
- 5 Typenschild
- 6 Stehrost

GB Prior to installation

If the insert needs to be put down to be moved, loose components should be removed. Removal of the hearth cladding is described at the end of these installation instructions.

- 1 Grille
- 2 Grate disc
- 3 Base cover
- 4 Fire bricks (Vermiculite)
- 5 Type plate
- 6 Fire bars

NO Før montering

Hvis innsatsen må legges ned for å flyttes, bør løse deler demonteres. Demontering av brennplater og hvelv er beskrevet mot slutten av denne veiledningen.

- 1 Gitter
- 2 Rist
- 3 Løkk til bunnen
- 4 Brennplater og hvelv (vermikulitt)
- 5 Typeskilt
- 6 Kubbstopper

DK Før opstilling

Hvis indsatsen skal lægges ned for at blive flyttet, bør løs dele afmonteres. Afmontering af ovnbeklædning beskrives i slutningen af denne vejledning.

- 1 Gitter
- 2 Rund askerist
- 3 Dæksel til bund
- 4 Ovnbeklædning (Vermiculite)
- 5 Type skilt
- 6 Brændeholder

NL Voorafgaand aan montage

Als de inzet liggend moet worden verplaatst, moeten losse onderdelen worden gedemonteerd. De demontage van de haardbekleding wordt beschreven aan het eind van deze instructies.

- 1 Rooster
- 2 Roosterschijf
- 3 Deksel bodem
- 4 Haardbekleding (vermiculiet)
- 5 Typeplaatje
- 6 Houtvanger

